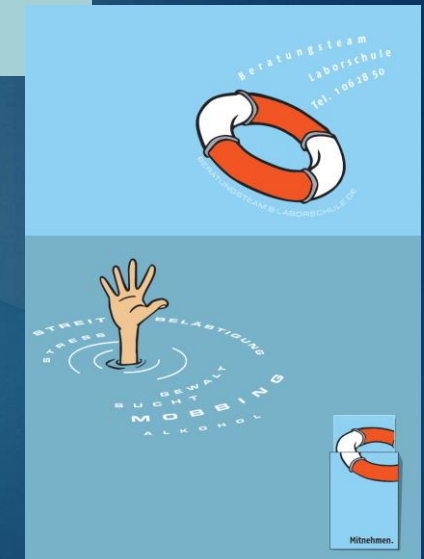
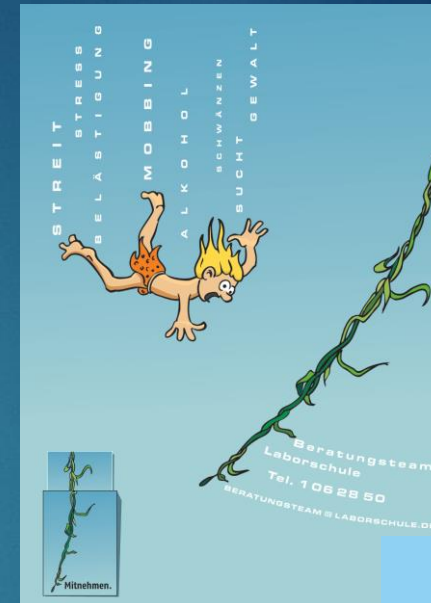


# Gestaltung eines innerschulischen Beratungsnetzwerks an der Laborschule Bielefeld

DAS BERATUNGSTEAM



# Gliederung:

1. Das Beratungsteam der Laborschule
2. Innerschulische Kooperation
3. Sichtbarkeit und Transparenz
4. Nachhaltigkeit
5. Akzeptanz im Kollegium

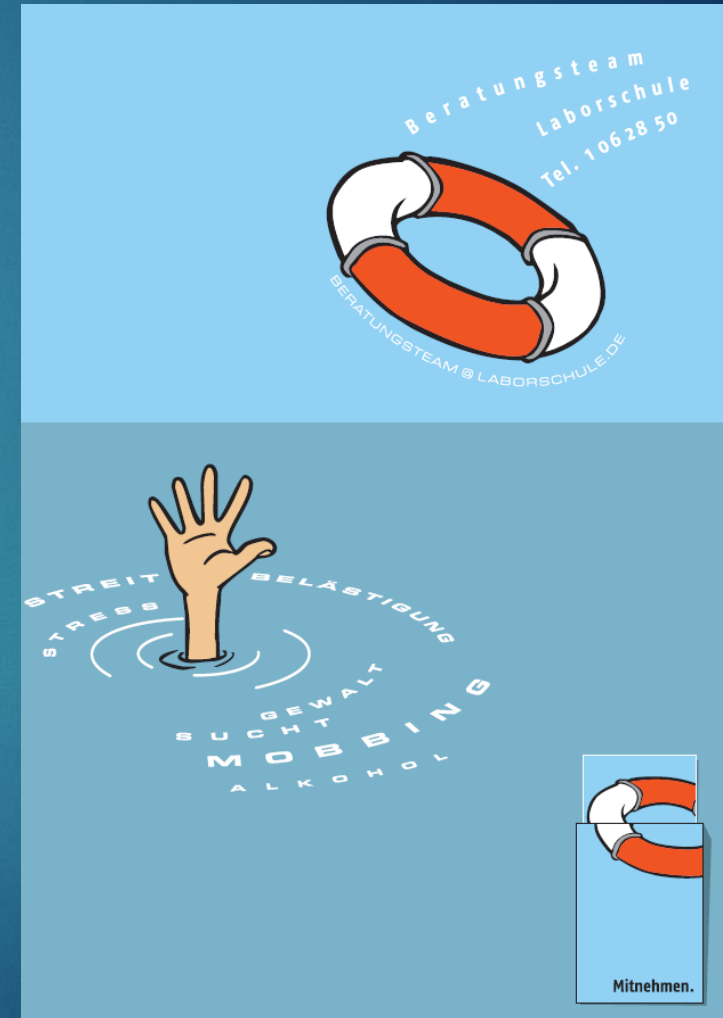
# Das Beratungsteam Laborschule

## Wer?

- 2 Schulsozialarbeiter\*innen
- 2 Sonderpädagog\*innen
- 1 Beratungslehrer
- 1 Schulpsychologe (nach Bedarf und Möglichkeit)

## Wann? Wo?

1 x wöchentlich während der Unterrichtszeit  
Großer Beratungsraum





# Das Beratungsteam Laborschule



## Was?

Beratung von Kolleg\*innen, Eltern und Schüler\*innen  
Behandlung komplexer Problemlagen  
(Lernschwierigkeiten, Leistungsversagen, sozial-emotionale Auffälligkeiten, Sucht- oder Gewaltproblematiken)

## Wie?

Kollegiale Fallberatung  
Gruppen- und stufenübergreifend  
Informationsbündelung  
Vernetzung (schulintern, schulextern)

# Innerschulische Kooperation

- ▶ Teamzusammensetzung gewährleistet Kooperation mit
  - ...dem Team der Sonderpädagog\*innen
  - ...dem Team der Sozialarbeiter\*innen
  - ...dem Mitarbeiter\*innenrat
  - ...den Schulbegleiter\*innen
- ▶ Regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung
- ▶ Institutionalisierte Zusammenarbeit mit der RSB

# Sichtbarkeit und Transparenz

- ▶ “Werbung” über Flyer , Plakate und die Schulhomepage
- ▶ Informationen über die Hauspostille
- ▶ Regelmäßige Vorstellung des Beratungsteams auf der Gesamtkonferenz...
- ▶ ...und in den Elternngremien
- ▶ Regelmäßige Evaluation des Konzeptes und Veröffentlichung der Ergebnisse



# Nachhaltigkeit

## Prozessbezogen und Konzeptbezogen

- ▶ Informationen sammeln, bündeln und Tendenzen erkennen
- ▶ Fallbeauftragte installieren
- ▶ Zweimal jährliche Teamrevision
- ▶ Teamfortbildung durchführen

# Teamfortbildung B-Team



Knackpunkte:

- Situationsbewertung („unterschiedliche Schmerzgrenzen“)
- Zeitfenster stellen und einhalten
- Dokumentation: Wer? Was? In welcher Form? Bis wann? Wo einsehbar?
- Aushalten, dass es zum Beziehungskrise kommen kann
- Sind die Interventionen tatsächlich machbar? (schulisch (zeitlich, personell, psychisch...), Elternhaus (intellektuell, personell...))
- Mut, den nächsten Schritt zu gehen

Kontrollierte Eskalation im Krisenfall Verweis!?

Intervention außerschulisch!  
Schnelle Reaktion, Frühwarnung, Informal

Intervention mit außerschulischen Partnern!  
JA, Psychologen, ATZ, EB,

Intervention inner-schulisch! Förderung  
Basislehrpläne, päd. Maßnahmen, Beratung,

Lösungsansätze entwickeln! Ziele, Zeit, Verantwortung klären! Pläne: Sinn, Bedingungen

Situation eskalieren! Krisenfall!  
- Schulung! ATZ?  
Dokumentieren! Reliabile Informationen! Wie? Wann?

Ausprechen, Beobachten, Austauschen!  
Situation bewahren!

Auftreten von (ersten) Symptomen f. Krise

Wohlbefinden!



Prinzipien des B-Teams

jeder kann Beratung anbieten

Objektivität geht auch vor Beziehung

Jede Krise birgt auch eine Chance

Handlungsorientierte Lösungsansätze

Wir bleiben dran! Nachhaltigkeit

Wir finden Wege "sich" Klarheit

Fallverantwortliches benennen

Kultur der Selbstvergewisserung

Wir professionalisieren die Arbeit aller

Wir arbeiten unvoreingenommen!

In der Regel kommt unsere Arbeit auf Freiwilligkeit.

Maulkorb  $\Rightarrow$  mögliche Rahmenbedingungen  
Praxisen etablieren bis an



# Nachhaltigkeit

## Prozessbezogen und Konzeptbezogen

- ▶ Informationen sammeln, bündeln und Tendenzen erkennen
- ▶ Fallbeauftragte installieren
- ▶ Zweimal jährliche Teamrevision
- ▶ Teamfortbildung durchführen
- ▶ **Evaluationsergebnisse aus Befragungen nutzen**

# Eltern/ Kollegiumsbefragung

Sehr geehrte Eltern,  
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ihr habt euch in der Vergangenheit im Beratungsteam der Laborschule Unterstützung geholt. Wir würden gerne wissen, ob wir euch weiterhelfen konnten. Um das herauszubekommen, haben wir den beiliegenden Fragebogen entworfen. Der Fragebogen ist anonym und dient dazu, unsere Arbeit kontinuierlich zu verbessern. Wir möchten euch bitten, diesen auszufüllen, in den Briefumschlag zu stecken und uns zurückzugeben. Dies kann über das Schulsekretariat erfolgen oder direkt in das Fach von Stefan Brandt.

Wir danken für Eure Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen

# Akzeptanz im Kollegium

- ▶ “Ich bin auf das Beratungsteam gekommen über Empfehlungen aus dem Kollegium. Ich bin froh, die Beratung genutzt zu haben und habe sie schon oft weiter empfohlen.”
- ▶ “Es ist gut, dass es bei uns normal ist, sich Beratung zu holen.”
- ▶ “Es tut gut, sich beim Beratungsteam einmal entlasten zu können.”
- ▶ “Es öffnet den eigenen Horizont und man bekommt neue Ideen.”
- ▶ “Das Beratungsteam ist ein wichtiger Beitrag zu einer guten und gesunden Schule.”





Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

